

## BOTAMENT® A 210

### Nivelliermasse bis 10 mm CT-C25-F5



BOTAMENT® A 210 ist eine selbstverlaufende Nivelliermasse für die Untergrundegalierung im Innenbereich.

#### Eigenschaften

- ❖ Auf fast allen Untergründen einsetzbar
- ❖ Raket- und pumpfähig
- ❖ Für beheizte Flächen
- ❖ Ansatzlose Verlaufseigenschaften
- ❖ Geeignet für die Belastung mit Stuhlrollen gemäß DIN EN 12529

#### Anwendungsbereiche

BOTAMENT® A 210 eignet sich als Untergrund für

- ❖ textile Bodenbeläge
- ❖ elastische Bodenbeläge
- ❖ Mehrschichtparkett nach DIN EN 13489

Dampfdichte Bodenbeläge sollten nur auf der vollständig ausgetrockneten Nivelliermasse verlegt werden.

#### Geeignete Untergründe

- ❖ Beton
- ❖ Zementestriche
- ❖ Calciumsulfatestriche
- ❖ alte Fliesen- und Natursteinbeläge
- ❖ alte Terrazzoböden

#### Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sich in folgendem Zustand befinden:

- ❖ sauber, rissfrei und trocken
- ❖ tragfähig
- ❖ frei von Fett, Anstrichen, Zementspiegeln, Trennmitteln, Sinterschichten und losen Teilen

#### Technische Daten

Materialbasis	Zementkombination mit mineralischen Füllstoffen und Additiven
Lieferform	25 kg- Sack
Lagerung	kühl und trocken ≤ 9 Monate im verschlossenen Originalgebinde
Anmischverhältnis	~ 5,5- 6,0 l Wasser/ 25 kg
Verarbeitungszeit	~ 20- 40 Minuten
max. Gesamtauftragsstärke	10 mm
begehbar	nach ~ 3 Stunden
voll belastbar	nach ~ 7 Tagen
Verbrauch	~ 1,5 kg/ m <sup>2</sup> / mm
Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur	+ 15° C bis + 30° C
Erstarrungsbeginn nach EN 196	nach ~ 40- 70 Minuten
Erstarrungsende nach EN 196	nach ~ 50- 100 Minuten
Zeitabstand zwischen letztem Auftrag und Bodenverlegung	
< 3 mm Schichtdicke	~ 24 Stunden
> 3 mm Schichtdicke	~ 48 Stunden
Giscode	ZP 1
<b>Reinigungsmittel</b>	
im frischen Zustand	Wasser

Alle angegebenen Zeiten beziehen sich auf das Normklima von + 23 °C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten verkürzen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verlängern die Verarbeitungszeit und den Erhärtungsverlauf.

# BOTAMENT<sup>®</sup> A 210

## Nivelliermasse bis 10 mm CT-C25-F5

### Außerdem zu beachten:

- ❖ Untergrund anschleifen (Reinigungsschliff) und absaugen
- ❖ vorhandene Risse mit BOTAMENT<sup>®</sup> R 70 Gießharz verschließen
- ❖ saugende Untergründe mit BOTAMENT<sup>®</sup> G 110 grundieren (Grundierung zu klebefreiem Film trocknen lassen)
- ❖ Mindestalter von Betonuntergründen: 6 Monate
- ❖ Durchführung einer CM- Messung zur Überprüfung der Restfeuchte bei Zement- und Calciumsulfatestrichen

maximal zulässige Restfeuchte		
Untergrund	unbeheizt	beheizt
Zementestrich	2,0 %	1,8 %
Calciumsulfatestrich	0,5 %	0,3%

Besteht der Untergrund aus nicht saugendem Material bzw. einem alten Fliesenbelag, so ist dieser mit BOTAMENT<sup>®</sup> D 1 Speed (unverdünnt) vorzubehandeln.

### Verarbeitung

- ❖ BOTAMENT<sup>®</sup> RS Randstreifen vor dem Aufbringen von BOTAMENT<sup>®</sup> A 210 setzen
- ❖ anmischen mit kaltem, sauberem Wasser unter ständigem Rühren mit langsam laufendem Rührwerk
- ❖ Mischdauer: ~ 2 Minuten
- ❖ BOTAMENT<sup>®</sup> A 210 direkt nach dem Mischen auf den Untergrund gießen und in gewünschter Schichtstärke mit Rakele oder Glättkelle aufziehen
- ❖ BOTAMENT<sup>®</sup> A 210 während des Einbaus mit Stachelwalze entlüften
- ❖ zwecks Vermeidung von Ansätzen BOTAMENT<sup>®</sup> A 210 kontinuierlich verarbeiten
- ❖ im Ansteifen befindliches Material nicht noch einmal aufrühren

Falls eine zweite Schicht erforderlich ist, so wird diese direkt ab der Begehbarkeit der ersten Schicht aufgetragen. Sollte diese bereits abgetrocknet sein, ist zuvor eine Grundierung mit BOTAMENT<sup>®</sup> G 110 vorzunehmen.

Bei der Verarbeitung im Pumpverfahren sind die Pumpenteile bei Standzeiten über 20 Minuten zu entleeren.

### Wichtige Hinweise

Bei der Verarbeitung von Nivelliermassen sind alle mitgelieferten Normen und Richtlinien in Ihrer aktuellen Fassung zu berücksichtigen.

Vorliegende Fugenpläne sind grundsätzlich zu berücksichtigen.

Das Aufsteigen von Feuchtigkeit aus dem Untergrund ist durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden.

BOTAMENT<sup>®</sup> A 210 ist während der Abbindephase vor direkter Sonneneinstrahlung oder Zugluft zu schützen. Verarbeitungsbedingt können an der Oberfläche der Deckschicht unter Umständen Farbunterschiede, Spachtelansätze oder Spuren vom Werkzeugeinsatz zurückbleiben.

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, empfehlen wir eine baustellenspezifische Probeverarbeitung.

Das Sicherheitsdatenblatt steht Ihnen unter [www.botament.com](http://www.botament.com) zur Verfügung.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts ist zu vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Schutzhandschuhe tragen. Information für Allergiker unter Telefonnr.: +49 (0) 20 41 10 19-0.

**Anmerkung:** Die hier gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Ausgabe D-1907. Weitere technische Details entnehmen Sie bitte unseren technischen Merkblättern unter [www.botament.com](http://www.botament.com).  
BOTAMENT<sup>®</sup> Systembaustoffe GmbH & Co. KG • Am Kruppwald 1 • D-46238 Bottrop